

Pressemitteilung

Die besten Rettungssportlerinnen und Rettungssportler Hessens im Wettkampf

Eschborn – Der DLRG Landesverband Hessen e.V. blickt auf die erfolgreiche Durchführung der 50. Hessischen Mehrkampf-Meisterschaften im Rettungsschwimmen zurück. Die Veranstaltung fand am 25. und 26. Mai 2024 im Wiesenbad in Eschborn statt und bot spannende Wettkämpfe mit den besten Rettungssportlerinnen und Rettungssportlern des Landes.

Im Eschborner Wiesenbad standen diverse Disziplinen für die 243 Einzelwettkämpferinnen und Einzelwettkämpfer sowie 72 Mannschaften auf dem Programm. So musste beispielsweise eine mit Wasser gefüllte, rund 50 Kilogramm schwere, Puppe „gerettet“ und sicher an den Beckenrand gebracht werden.

Bei den Meisterschaften galt es, verschiedene Disziplinen und Rettungsgeräte bestmöglich zu beherrschen und möglichst viele Punkte zu sammeln. Neben der Schnelligkeit beim Schwimmen kommt es für die Sportler vor allem darauf an, bestimmte Hilfsmittel zur Wasserrettung, zum Beispiel Flossen oder den Gurtretter, bestmöglich einzusetzen. Das Wettkampfprogramm umfasst bei den hessischen Mehrkampf Meisterschaften verschiedene Einzel- und Staffeldisziplinen, etwa 50 Meter Retten einer Puppe oder 200 Meter Hindernisschwimmen. Gestartet wird in unterschiedlichen Altersklassen (AK). Die jüngsten Teilnehmer sind neun Jahre alt. Dabei ähneln die einzelnen Disziplinen Situationen, mit welchen die Rettungsschwimmer auch im Ernstfall konfrontiert sein können. Neben den Einzel- und Mannschaftstiteln zeichnete die DLRG die beste Ortsgruppe aus. Unter den 39 Ortsgruppen (davon vier aus befreundeten Landesverbänden) setzte sich die Ortsgruppe Kelkheim an die Spitze. Bezirk Kelsterbach belegte knapp den zweiten Platz, gefolgt von den Ausrichtern aus Eschborn.

Die Sieger im Einzel-Mehrkampf (w/m):

- AK 10: Cora Salzmann (Ortsgruppe Edermünde) und Kubilay Sorabatur (Bezirk Kelsterbach)
- AK 12: Soey Grass (Ortsgruppe Neustadt) und Robert Süß (Ortsgruppe Neustadt)
- AK 13/14: Lina Helms (Ortsgruppe Kelkheim) und Leon Langguth (Bezirk Kelsterbach)
- AK 15/16: Julia Frenzel (Bezirk Kelsterbach) und Sebastian Doll (Ortsgruppe Kelkheim)
- AK 17/18: Sarah Haude (Ortsgruppe Kelkheim) und Lukas Langguth (Bezirk Kelsterbach)
- AK offen: Cara-Marleen Kurhofer (Ortsgruppe Baunatal) und Marlon Schmidt (Ortsgruppe Baunatal)
- AK 25: Katharina Seger (Ortsgruppe Eschborn)
- AK 30: Antje Loyal (Ortsgruppe Eschborn)
- AK 35: Sascha Glotzbach (Ortsgruppe Eschborn)
- AK 40: Kathy Grass (Ortsgruppe Neustadt) und Michael Brand (Ortsgruppe Eschborn)
- AK 50: Holger Mandler (Ortsgruppe Heuchelheim)
- AK 55: Michael Dambacher (Ortsgruppe Eschborn)
- AK 65: Petra Seyffarth (Ortsgruppe Heusenstamm)

Die Sieger im Mannschafts-Mehrkampf (w/m):

- AK 10: Ortsgruppe Buseck und Ortsgruppe Kelkheim
- AK 12: Ortsgruppe Kelkheim und Ortsgruppe Laubach
- AK 13/14: Ortsgruppe Kelkheim und Bezirk Kelsterbach
- AK 15/16: Bezirk Kelsterbach und Ortsgruppe Kelkheim
- AK 17/18: Ortsgruppe Kelkheim und Bezirk Kelsterbach
- AK offen: Bezirk Kelsterbach und Ortsgruppe Kelkheim
- AK 100: Ortsgruppe Lollar

- AK 170: Ortsgruppe Lollar
- AK 200: Bezirk Kelsterbach und Ortsgruppe Eschborn

Die hessischen Meisterinnen und Meister vertreten den DLRG Landesverband Hessen e.V. bei den deutschen Mehrkampf-Meisterschaften im Rettungsschwimmen am 01. und 02. November 2024 in Hannover.

Das Rahmenprogramm für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer wurde von der DLRG-Jugend Hessen geplant und bot den Teilnehmenden die Möglichkeit, in einer Fotobox Erinnerungen in Form von Mannschafts- und Einzelfotos an die Meisterschaft zu schaffen. So kann auch nach den Wettkämpfen auf die tolle Veranstaltung zurückgeblickt werden.

Wir danken allen Teilnehmern und Helfern für ein unvergessliches Wochenende voller sportlicher Höchstleistungen und großartigem Gemeinschaftsgefühl. Der DLRG Landesverband Hessen e.V. freut sich bereits auf die nächsten Meisterschaften.

Über die hessische DLRG

Die DLRG als private Wasserrettungsorganisation hat es sich zur Aufgabe gemacht, Menschen vor dem Ertrinken zu bewahren. Hierfür klären ihre ehrenamtlich Aktiven über Wassergefahren auf, bringen Menschen das Schwimmen bei und bilden sie im Rettungsschwimmen aus. Zudem leisten mehr als 3.000 Rettungsschwimmerinnen und Rettungsschwimmer jährlich über 200.000 Stunden für die Sicherheit von Badegästen und Wassersportlern. Sie engagieren sich darüber hinaus in der örtlichen Gefahrenabwehr in 19 vom Land Hessen anerkannten Einheiten der Wasserrettung für den Bevölkerungs- und Katastrophenschutz. Die hessische DLRG zählt derzeit über 63.000 Mitglieder in rund 200 Gliederungen. Bundesweit unterstützen mehr als 1,9 Millionen Förderinnen und Förderer die lebensrettende Arbeit mit Spenden.

Bilder der Veranstaltung finden Sie auf unserer Homepage unter:

<https://hessen.dlrg.de/informieren/hessische-meisterschaften/>

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

DLRG Landesverband Hessen e.V.
René Rörig
Leiter Verbandskommunikation
E-Mail: rene.roerig@hessen.dlrg.de